

Antrag der SPD-Hemmingen

04	zum Antrag: SPD-Hemmingen zukunftsfest machen – Vision 200 Mitglieder gestalten	AntragstellerInnen SPD-Hemmingen
	<input type="checkbox"/> angenommen <input type="checkbox"/> abgelehnt <input type="checkbox"/> überwiesen an:	

- Weiterleitung an SPD-Ortsvereinsvorstand

Die SPD-Mitgliederversammlung möge beschließen:

SPD-Hemmingen zukunftsfest machen – Vision 200 Mitglieder gestalten

Die Sozialdemokratie und auch die SPD-Hemmingen stehen vor großen Herausforderungen in der Mitgliederentwicklung. Der Altersdurchschnitt der SPD-Hemmingen beträgt nicht nur 66 Jahren, sondern wir schrumpfen seit mindestens einer Dekade. So hatte die SPD-Hemmingen im Jahr 2013 noch 203 Mitglieder, im Jahr 2022 sind wir auf 145 Mitglieder geschrumpft. Tendenz weiter sinkend. Gleichzeitig sind die Ansprüche, Herausforderungen und politische Kommunikationskanäle (u.a. Social-Media) deutlich komplexer geworden. Vor diesem gesellschaftlichen Wandel müssen wir noch aktiver Maßnahmen umsetzen, um die Mitgliederstruktur anzupacken und für Mitgliederwachstum zu kämpfen. Nur eine starke Mitgliederschaft bedeutet mehr ehrenamtliche Schultern zur Verteilung der Aufgabe, Multiplikator:innen in der Gesellschaft sowie mehr Möglichkeiten der Umsetzung. Damit uns dies gelingen kann, wollen wir:

1. auf der Ortsvereinsvorstandssitzung immer ein Punkt zur „Mitgliederentwicklung“ fest installiert werden. Der Ortsvereinsvorstand muss auf jeder Sitzung über die aktuelle Entwicklung beraten und diese besprechen
2. das Amt des Mitgliederbeauftragten (m/w/d) soll aufgespaltet werden. Dabei soll die Position auf 3 Personen verteilt werden, eine:n Mitgliederwerber:in, eine:n Mitgliederbinder:in und eine Person, die für die Rückgewinnung zuständig ist. Diese Personen soll bestenfalls aus dem Kreis des Ortsvereinsvorstand kommen. Die genaue Aufteilung soll von den 3 Personen koordiniert und besprochen werden
3. unser Arbeitskreis: „Mitgliedergewinnung, Mitgliederbindung und Parteiorganisation“ wird sich stärker um die Mitgliedergewinnung kümmern. Ziel ist es dabei: Empowerment der Mitglieder zu stärken. Dafür wird der Arbeitskreis unter der Leitung des Ortsvereinsvorsitzenden u.a. einen Workshop erarbeiten
4. wir wollen unsere vorhandene Infrastruktur (Homepage, Social-Media, Schaukästen) stärker für die Mitgliedergewinnung nutzen, indem wir z.B. einen digitalen QR-Code zur Mitgliedschaft und analoge Mitgliedsanträge zur Verfügung stellen
5. die Mitgliedergewinnung muss wie ein „roter Faden“ in allen Pressemitteilungen / Aktionen / Projekte mitgedacht und mitgenommen werden. Zukünftig muss in jeder öffentlichen Maßnahme immer die Mitgliedergewinnung integriert werden
6. wir wollen aktiv mehr Personen aus Verbänden, Vereine und weitere Institutionen aktiv ansprechen. Damit wollen nicht nur mehr Multiplikator:innen gewinnen,

sondern die gesellschaftliche Verankerung der SPD-Hemmungen ausbauen

7. wir wollen gemeinsam mit der UB-Geschäftsstelle erörtern, wie der Unterbezirk stärker in der Mitgliedergewinnung eingebunden werden kann. Nur gemeinsam können wir das Thema gestalten
8. wir werden mit unseren Abgeordneten sprechen, welche Möglichkeiten wir haben, die Mitgliedergewinnung stärker zu fokussieren und wie Sie hier unterstützen können. Dabei sollen Themen: wie Praktika, Hospitation aber auch Fahrten wie nach Straßburg und Berlin eine Rolle für die Mitgliedergewinnung/ -bindung stärker spielen

Begründung: (wird nicht mitbeschlossen)

Die SPD-Hemmungen verliert in ø 10 Mitglieder pro Jahr in den letzten 9 Jahren. Dabei treten die meisten Mitglieder nicht aus der Sozialdemokratie aus, sondern gehen auf ihre letzte Reise. Diese Mitgliederentwicklung bedeutet weniger Akzeptanz in der Stadtgesellschaft, weniger finanzielle Möglichkeiten als Ortsverein und weniger Möglichkeiten, die ehrenamtliche Struktur aufrechtzuerhalten.

Die gesellschaftliche Entwicklung der Mitgliederstrukturen betreffen fast alle Parteien. Und natürlich auch Vereine und Verbände. Die meisten Parteien sind in den letzten Jahren deutlich kleiner geworden. Ausnahmen waren hier die Bündnis90/DieGrünen im letzten Jahrzehnt sowie die AfD in den letzten Jahren.

Gleichzeitig muss man festhalten, dass jede Struktur der SPD die Problematik auf eine Säule verschiebt. Dies hat unterschiedliche Gründe: Zeit, Struktur, Ehren- und Hauptamtliche Strukturen etc. Das hat zur Folge, jede Gliederung sollte sich mit dieser Thematik beschäftigen, jedoch bleiben wir überall nur an der Oberfläche.

Wir wollen mit diesem Antrag uns stärker mit der Wirklichkeit und der tatsächlichen Herausforderung bekennen und versuchen im Rahmen unserer Vision das Thema der Mitgliederentwicklung noch stärker anzupacken.